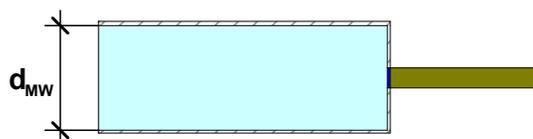


**1 Einschalige Außenwand aus Porenbetonmauerwerk**  
**1.12 Anschluss einschalige Außenwand – Fensteranschluss seitlich**

**Prinzipdarstellung**



**Längenbezogener Wärmedurchgangskoeffizient  $\Psi$**

**Nachweis der Gleichwertigkeit**

Gleichwertigkeit mit Detail Nr. 225 der DIN 4108 Beiblatt 2  
 Kategorie B,  $\Psi_{ref} \leq 0,05 \text{ W}/(\text{m}\cdot\text{K})$

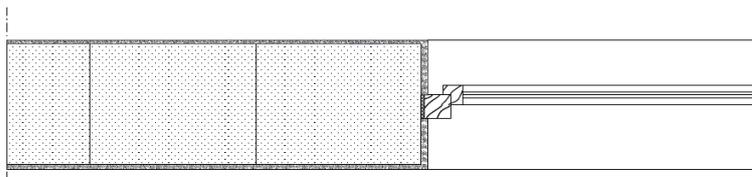
**Längenbezogener Wärmedurchgangskoeffizient  $\Psi$  [W]/(m·K)**

Dicke $d_{MW}$ Porenbetonmauerwerk [mm]	Wärmeleitfähigkeit $\lambda$ Porenbetonmauerwerk [W]/(m·K)	
	0,08	0,09
365	0,018	0,021
425	0,022	0,025
480	0,024	0,028

**Anwendungsrandbedingungen**

- Lage des Fensters im mittleren Drittel der Wand zulässig.
- Der  $\Psi$ -Wert ist für den mittigen Einbau berechnet.
- Die Einbaufuge ist mit Dämmstoff  $\geq 10 \text{ mm}$  auszufüllen.
- Das Bauteil "Fenster" ist als Materialblock mit einer Dicke von 70 mm und einer Wärmeleitfähigkeit von  $\lambda = 0,13 \text{ W}/(\text{mK})$  berechnet. Fensterprofil siehe grundsätzliche Punkte.

**Konstruktionsdetail (nicht maßstäblich)**



**Darstellung des Temperaturfeldes**

